



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 14. Juni 2024

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

www.erinnern.org

Neue Wechselausstellung „Blackbox Heimerziehung“

Ab dem 18. Juni 2024 präsentiert die Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn eine neue Wechselausstellung zur Heimerziehung in der DDR.

In „Spezialheimen“ wollte die Diktatur oppositionelle Jugendliche umerziehen. In den gefängnisähnlichen Einrichtungen erfuhren bis 1989 tausende Heranwachsende zielgerichtet Misshandlungen.

Als Denkzeichen und interaktiver Lernort beleuchtet ein umgebauter Seecontainer das Schicksal der Heimkinder. Gäste können sich über die ideologischen Hintergründe der repressiven Methoden zur Umerziehung von Jugendlichen informieren. In Texten, Fotos und Videos erzählen ehemalige Heiminsassen von ihrem Schicksal und den Auswirkungen auf ihr späteres Leben.

Die „Blackbox Heimerziehung“ ist ein Projekt der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau. Es wird mitfinanziert durch die Stiftung Sächsische Gedenkstätten, den Kulturraum Leipziger Raum und das Sächsische Staatsministerium der Justiz.

Die Ausstellung ist bis zum 8. September 2024 zu sehen.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Für das beigefügte Foto gelten folgende Informationen: Blick in die Blackbox, Foto: Gedenkstätte GJMh Torgau

Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn

An der Bundesautobahn 2
39365 Marienborn



Tel: 039406 9209 0

Fax: 039406 9209 9

Mail: info-marienborn@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag

10:00 - 17:00 Uhr